



NOMEN EST OMEN: Ein Gemeinschaftswerk sind die „Wir sind eins“-Aktionen auf dem Bühler Adventsmarkt. Foto: pr

Verkauf lief noch nie so gut

Beteiligte zogen Fazit von „Wir sind eins“-Aktionen

Bühl (red). Gemeinsam haben alle Beteiligten der „Wir sind eins“-Aktionen auf dem Bühler Adventsmarkt Bilanz gezogen. Dabei war ein Rekordergebnis zusammengekommen: Der Glühweinverkauf und die Spekulatius-Backaktion haben der Lebenshilfe Baden-Baden/Bühl/Achern 7 000 Euro eingebracht. Etliche Akteure sind schon seit Jahrzehnten dabei: Die Familie Böckeler ist mit ihrer Spekulatius-Aktion seit 32 Jahren an der Seite der Lebenshilfe, das Ehepaar Alexander und Inge Kohaupt engagiert sich seit 35 Jahren beim Glühweinstand. Erstmals

dabei waren die Bühler Quetscheteufel. Lebenshilfe-Geschäftsführer Harald Unser würdigte das Engagement aller Beteiligten. Dabei zollte er den Glühweinverkäufern viel Lob. „Es gehört sehr viel Engagement und Herzblut dazu, bei Wind und Wetter auf dem Adventsmarkt zu stehen, um Tag für Tag Glühwein und Waffeln für den guten Zweck zu verkaufen“, so Unser. „Der Glühweinverkauf verlief noch nie so gut wie im vergangenen Jahr“, stellte Alexander Kohaupt fest und berichtete darüber, dass die Affentaler Winzergenossenschaft wieder 100 Liter Glühwein kostenlos zur Verfügung gestellt hatte. Auch setzte sich so langsam der weiße Glühwein immer mehr durch. Die Kohaupts und ihr Team bewirtschaften den Glühweinstand 17 Tage. Die restliche Zeit bis zum Ende des Bühler Adventsmarkt übernehmen die Bühler Quetscheteufel den Stand, die beim Abschluss mit „Oberteufel“ Jörg Luding und seinem Stellvertreter Maik Ruggie-

ro dabei waren. Das Ehepaar Kohaupt lobte den Einsatz aller Helfer rund um den Glühweinstand. Tilo Armbruster und Thomas Huck sind schon seit 2008 mit dabei. Beide arbeiten sonst in der Werkstatt der Lebenshilfe in Sinzheim, und Manuel Kraus ist Mitarbeiter im CAP-Markt Bühl. Ganz besonders Anneliese Ludwig, Rentnerin und Klientin beim ambulant begleiteten Wohnen in Bühl, sei hervorzuheben, die jeden Tag ihre Hilfe beim Spülen der Gläser an-

bot. Sie alle sorgten abwechselnd dafür, dass ständig saubere Glühweingläser bereitstanden, indem sie die

Gemeinschaftswerk auf dem Adventsmarkt

Spülmaschine bedienten. Hilfe erhielten die Kohaupts ebenso beim allmorgentlichen Aufbau des Glühweinstandes von Schülern der Berufsvorbereitenden Einrichtung der Mooslandschule Ottersweier und dem Hausservice der Lebenshilfe. Ein weiterer „Wir sind eins“-Höhepunkt auf dem Adventsmarkt ist die Aktion „Böckeler“. „Es hat uns wieder echt viel Spaß gemacht, gemeinsam Spekulatius zu verpacken und bei strahlendem Sonnenschein zu verkaufen“, so Harald Unser über die Backaktion. Tatkräftig unterstützt wird die Aktion durch das Ehepaar Silvia und Karl Link und natürlich den Lebenshilflern selbst. Ganz besonders freue man sich aber auch über die Mithilfe durch Andreas Bohnert von der Stadt Bühl, der die Spekulatiuspäckchen professionell an Mann, Frau oder Budenbesitzer bringt. „Die Aktion hat sich in den vergangenen Jahren immer mehr zur Gemeinschaftsaktion entwickelt“, freute sich Harald Unser.